

Schulpsychologischer Dienst des Bezirks Horgen

Jahresbericht 2022



Inhaltsverzeichnis

Bericht der Aufsichtskommission

Bericht aus dem SPD

Statistiken 2022

Bilanz per 31.12.2022

Erfolgsrechnung per 31.12.2022

Verzeichnis der Kommissionsmitglieder und Mitarbeitenden



Bericht der Aufsichtskommission (AK)

Liebe Interessierte

Rückblick 2022

Die einen kommen die andern gehen. Seit dem letzten Sommer sind die neuen Delegierten der Zweckverbandsgemeinden im Einsatz, die an ihrer ersten Delegiertenversammlung im November 2022 die Aufsichtskommission (AK) neu gewählt haben. Nach zwölfjähriger Amtszeit als Präsidentin habe ich mich entschlossen, zurückzutreten und meine Kollegin Daniela Mosbacher als neue Präsidentin der AK vorzuschlagen. Das freigewordene Amt der Aktuarin konnte durch Gaby Fuhrmann, ehemaliges Mitglied der Delegiertenversammlung von Oberrieden neu besetzt werden. Beide Kandidatinnen wurden einstimmig gewählt. Herzliche Gratulation!

Dies ist mein letzter Beitrag zum Jahresbericht und ich freue mich, dass wir das Thema Corona vorläufig vergessen und zur Normalität zurückkehren dürfen.

Die Schwerpunkte des Jahresprogramms konnten weitgehend erfüllt werden. In gemeinsamen Workshops wurden u.a. Ideen zum Angebotskatalog SPD Horgen weiterentwickelt. Im Weiteren befasste sich das Team mit dem multiaxialen Klassifikationsschema für psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter nach ICD-10 sowie mit der Veränderung im Zusammenhang mit der Finanzierung der Sonderschulheime. Der schulpyschologische Dienst Horgen geniesst ein hohes Ansehen im Kanton und wird von den Zweckverbandsgemeinden wertgeschätzt.

Ausblick

Um den individuellen Bedürfnissen der einzelnen Zweckverbandsgemeinden weiterhin gerecht zu werden, ist die Überprüfung und Weiterentwicklung des Angebotskatalogs SPD Horgen im Jahresprogramm vorgesehen. Zudem werden die Erarbeitung der internen Abläufe im Zusammenhang mit dem kantonalen SAV-ZH Tool sowie die Einarbeitung ins Tool an die Hand genommen. Gleichzeitig ist das Projekt Digitalisierung ein weiterer Schwerpunkt im Jahr 2023.

Jahresrechnung/Budget

Die Jahresrechnung 2021 wie auch das Budget 2023 wurden von den Delegierten am 29. Juni 2022 genehmigt.

Dank

Erleichtert im Wissen, dass der Schulpyschologische Dienst in der neuen Zusammensetzung der AK in guten Händen ist, kann ich getrost loslassen. Für die konstruktive Zusammenarbeit während der vielen Jahre bedanke ich mich herzlich bei meinen Kolleginnen Vreni Streiff und Daniela Mosbacher. Ich verlasse mein Amt mit einem lachenden und einem weinenden Auge, war ich doch immer begeistert vom motivierten Team, das unter einer fachlich hochstehenden Führung einen wertvollen Dienst für unsere Gesellschaft leistet. Allen Mitarbeitenden ein herzliches Dankeschön und weiterhin viel Freude an den vielfältigen Tätigkeiten. Ich wünsche allen weiterhin gute Gesundheit und Motivation für ihre Aufgaben.

Beatrice Kern

Bericht aus dem SPD

Liebe Leserinnen und Leser

2022: Was hat uns im letzten Jahr besonders beschäftigt? Welche Themen haben dominiert? Corona? Der Ukrainekrieg? Schulabsentismus? Überdurchschnittlich viele Absagen von Abklärungsterminen wegen Krankheit? Der Einbezug von Anwälten durch Eltern bei sehr komplexen Fällen?

Im schulischen Umfeld folgte auf die Pandemie und deren Folgen, die noch lange nicht ausgestanden sind die Herausforderung, Flüchtlingskinder aus der Ukraine zu integrieren. Die Belastung der Schulen war auch in unserem Arbeitsalltag allgegenwärtig spürbar, die Dringlichkeit der Anmeldungen, der Handlungsdruck und Leidensdruck waren konstant hoch. Kombiniert mit stark erhöhten krankheitsbedingten Absagen von Gesprächen und Abklärungsterminen und deutlich mehr Krankheitstagen bedingt durch Grippe und Corona im Team, war die Beanspruchung auch in diesem Jahr für alle Mitarbeitenden sehr hoch. Ohne ein gut funktionierendes und tragfähiges Team wären diese Herausforderungen noch viel schwieriger zu bewältigen. Mein ganz grosser Dank gilt deshalb unseren Mitarbeitenden, die mit ihrer Bereitschaft, sich immer wieder mit weitem Herzen und grosser Wertschätzung zum Wohl der uns anvertrauten Familien und Schulen einsetzen, Bewährtes konsolidieren und dort wo nötig, neue Ideen entwickeln. Dies in einem sehr dynamischen und stark geforderten Umfeld: Das ist eine hohe Kunst, braucht viel Kraft und auch genügend Selbstfürsorge, um den Anforderungen Stand halten zu können. Ein spezieller Dank geht an meine Stellvertretung Petra Fehlmann, die mir immer wieder den Rücken freihält und mit ihren Ideen die Weiterentwicklung unseres SPD's unterstützt. Ebenfalls erwähnen möchte ich unsere drei Mitarbeitenden im Sekretariat, die sowohl gegen aussen als auch gegen innen eine sehr wichtige Funktion im Team innehaben.

Dabei ist die engagierte Aufsichtskommission von unschätzbarem Wert. Herzlichen Dank für das offene Ohr und das Aufnehmen unserer Anliegen. Unsere langjährige Präsidentin der Aufsichtskommission Beatrice Kern hat sich Mitte November von unserem Team und ihrer Aufgabe mit einem sehr grosszügigen Apéro verabschiedet. Das ganze Team dankt dir liebe Bea herzlich für dein grosses Engagement und deine stetige Unterstützung über viele Jahre hinweg für die Weiterentwicklung des Schulpsychologischen Dienstes Bezirk Horgen. Du hast den Dienst, so wie er heute funktioniert sehr wesentlich mitgeprägt, modernisiert und mitgestaltet. Daniela Mosbacher und Vreni Streiff bleiben als Bisherige in der Aufsichtskommission, wobei Daniela Mosbacher neu die Funktion als Präsidentin der Aufsichtskommission übernimmt. Neu gewählt wurde Gaby Fuhrmann aus der Schulgemeinde Oberrieden. Wir freuen uns sehr, dass Daniela und Vreni uns die Treue halten und für Kontinuität sorgen und Gaby mit ihrer breit gefächerten Erfahrung das Dreierticket ergänzt.

Unsere grosse Wertschätzung gilt allen Schulen im Bezirk Horgen, die mit sehr grossen Herausforderungen beschäftigt sind: Lehrkräftemangel, Kinder aus der Ukraine, stark steigende Zahlen von Kindern und Jugendlichen mit Schulabsentismus, um nur einige Themen zu nennen. Wir danken allen an der Schule Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit.

Allen Delegierten des Zweckverbandes ebenfalls ein grosser Dank für das Mittragen unserer Ideen und auch für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Aufgrund der Neuwahlen haben sich einige Delegierte verabschiedet und neue wurden gewählt. Ein spezieller Dank an alle die gehen und ein herzliches Willkommen denjenigen, die sich neu für dieses Amt zur Verfügung stellen.

Personelles

Mit grosser Dankbarkeit kann ich schreiben, dass es in unserem Team im letzten Jahr zu keinen personellen Veränderungen gekommen ist. Ein untrügliches Zeichen dieser Konstanz ist, dass wir im vorletzten und letzten Jahr sechs Dienstjubiläen feiern konnten:

2021 Jeannine Schläpfer:	10 Jahre
2021 Barbara von Aesch	10 Jahre
2021 Philipp Lütolf	15 Jahre
2022 Petra Fehlmann	15 Jahre
2022 Monika Obrist	15 Jahre
2022 Irene Cachin	10 Jahre

Es ist gerade in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit über so viele Jahre im gleichen Betrieb zu arbeiten. Wir gratulieren allen zu ihren Jubiläen ganz herzlich und danken ganz herzlich für den grossen und langjährigen Einsatz.

Im Kalenderjahr 2022 durften wir bei uns Julia Rotondi als Post Graduate Assistentin anstellen. Sie hat uns mit grossem Engagement nach einer kurzen Einführungszeit stark entlastet und sich mit ihrer unkomplizierten, offenen Art sehr schnell ins Team integriert. Julia Rotondi arbeitet befristet mit einem 50% Pensum noch bis Ende Juli 2023 bei uns.

Angelika Bálazsy hat bei uns ihr Dreimonatspraktikum absolviert und Einblicke in die Schulpsychologie gewonnen. Sie hat sich auf die neue Assistenzstelle ab August 2023 beworben und wird uns ab dann für ein Schuljahr als Assistentin unterstützen. Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit Angelika Bálazsy.

Organisation

Im vergangenen Jahr haben wir uns unter anderem mit der Evaluation des Leistungsstundenmodells und mit einer intensiven Information und Vertiefung zum Standardisierten Abklärungsverfahren (SAV-ZH) in den Zweckverbandsgemeinden befasst.

Zur Evaluation des Leistungsstundenmodells

Unsere neun Zweckverbandsgemeinden kaufen bei uns jährlich individuell nach Bedarf seit dem Kalenderjahr 2016 Leistungsstunden ein. Dieses Modell hat den Vorteil, dass die Gemeinden ihren Bedarf an schulpsychologischen Leistungen bis auf einen vorgesehenen solidarischen Sockelbeitrag nach Schülerzahlen, selber mitsteuern können. Der Kanton macht Empfehlungen für eine angemessene schulpsychologische Versorgung (auf 1250 SuS eine 100% Stelle Schulpsychologie). Auch unter Berücksichtigung dieser Empfehlung zeigte sich in den letzten Jahren aber, dass es für alle Beteiligten schwierig ist vorzusehen, wie viele Leistungsstunden tatsächlich gebraucht werden. Unter anderem deshalb haben wir eine Evaluation zur Zufriedenheit mit dem Leistungsstundenmodell in allen Zweckverbandsgemeinden durchgeführt.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die allgemeine Zufriedenheit mit diesem Modell der Stundenabrechnung hoch ist und der Wechsel zurück zum alten Modell (Kosten rein nach Schülerzahlen) nicht gewünscht wird. Die formalen Abläufe werden als klar beurteilt und die Dokumentation wird von der Mehrheit der Gemeinden als hinreichend wahrgenommen. Zwei Gemeinden wünschen eine Abrechnung pro Einzelfallabklärung.

Der SPD Horgen hat sich für die nächsten zwei Jahre vorgenommen, die Digitalisierung voranzutreiben. In diesem Rahmen werden die oben beschriebenen Anliegen der Gemeinden aufgenommen und umgesetzt.

Inputs zum Standardisierten Abklärungsverfahren (SAV-ZH) in den Gemeinden

In der täglichen Arbeit sind wir Schulpsycholog*innen immer wieder mit vielen Unklarheiten bezüglich des Standardisierten Abklärungsverfahrens konfrontiert. Das komplizierte Verfahren wirft im Schulumfeld immer wieder Fragen auf. Kann von uns kein Sonderschulbedarf ausgewiesen werden, führt das nicht selten zu Unzufriedenheit und Unverständnis. Deshalb haben wir im Kalenderjahr 2022 in fast allen Zweckverbandsgemeinden Inputs zum SAV allgemein und vor allem zu den Kriterien, die zu einer Sonderschulbedarfsempfehlung führen durchgeführt. Dabei ging es beispielsweise auch immer wieder darum aufzuzeigen, dass auch eine 'integrierte Sonderschulung' eine Sonderschulung ist und dass dabei nur der Durchführungsort (keine separierte Sonderschulung) anders ist. Das Feedback zu den doch zeitintensiven Inputs war positiv. Wir hoffen, dass das Wissen im Schulumfeld zum SAV und das Verständnis zu unseren Einschätzungen dadurch erhöht werden konnte.

Anlässe

Schulreise

Neben mehreren kleinen Teamanlässen führte uns unsere Schulreise Anfang September an den Bodensee. Antonia organisierte im Segelclub Ermatingen einen wunderbaren Lunch in einer sehr schönen Umgebung. Wer wollte, durfte auf dem Bodensee Stand up Paddles ausprobieren. Nach dem gemütlichen Beisammensein am See folgte ein Stadtbummel in Konstanz und ein sehr feines Nachtessen in einem trendigen Restaurant. Herzlichen Dank an Antonia für die Idee und die tolle Umsetzung von unserem Teamanlass!





Abschiedsapéro von Beatrice Kern: Vielen herzlichen Dank für ALLES!



Statistik 2022 Bezirk Horgen

Nachfolgend die Jahresstatistiken für das Kalenderjahr 2022.

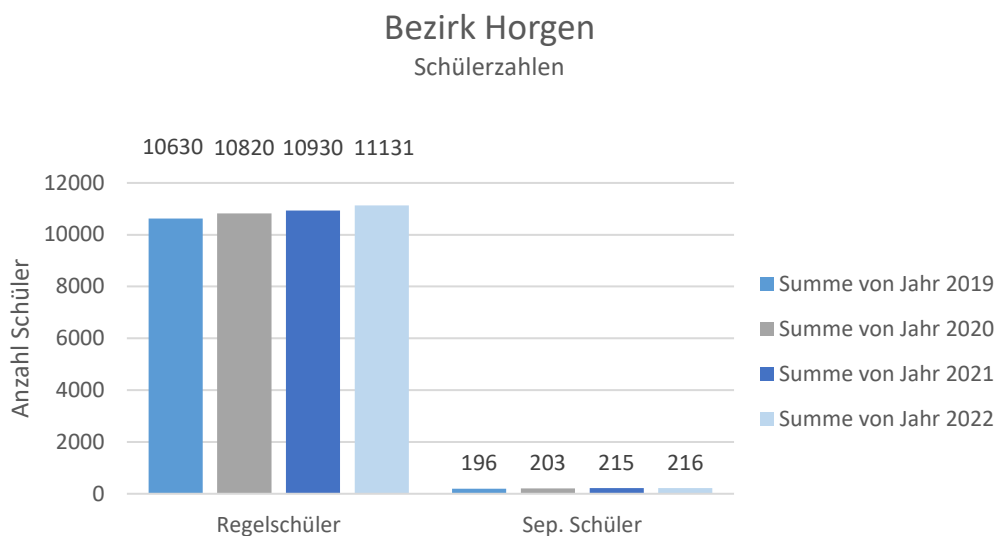
1. Anmeldungen Total über den Bezirk

Es wurden total 701 Kinder (Vorjahr 726) angemeldet, davon gelten 85 Fälle (Vorjahr 68) als Orientierungsgespräche (keine Abklärung), 86 Fälle (Vorjahr 104) sind Fortsetzung Beratung aus dem Jahr 2021. Zusätzlich konnten 153 Fälle (Vorjahr 163) welche gegen Ende 2022 angemeldet worden sind, nicht mehr im Jahr 2022 bearbeitet werden.

2. Verlauf der Schülerzahlen

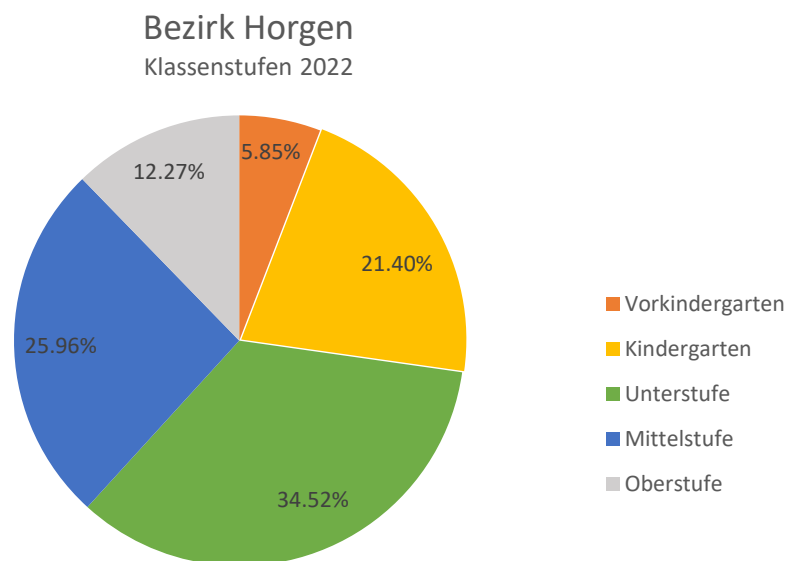
Ersichtlich ist auf der nachfolgenden Tabelle die Entwicklung der Schülerzahlen im Bezirk, einerseits jene der Regelschüler und andererseits auch diese der Separierten Sonderschüler. Die Schülerzahlen steigen weiter. Aktuell sind wir nach den Städten Zürich und Winterthur der grösste Schulpsychologische Dienst im Kanton.

Angaben Bildungsdirektion, Stand jeweils am 15.09.

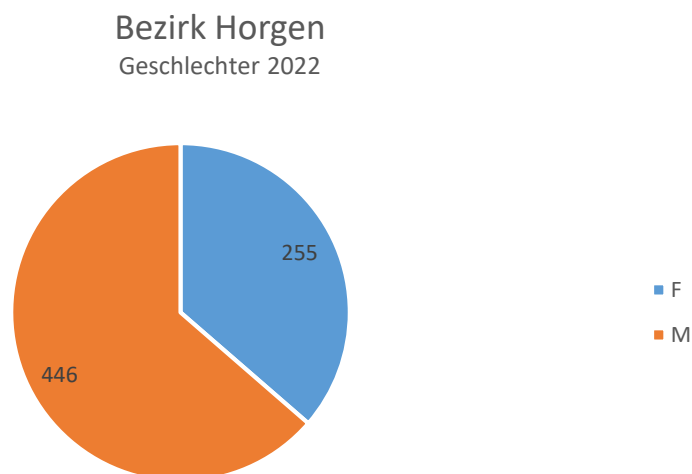


3. Verteilung über die Klassenstufe und nach Geschlecht

Im Jahr 2022 wie auch in früheren Jahren wurden mehrheitlich Kinder der Unter- und Mittelstufen im Schulpsychologischen Dienst angemeldet (60.48%). 27.25% sind Kinder aus dem Vorkindergarten und dem Kindergarten. Prozentual haben wir deutlich weniger mit Oberstufenschülern zu tun (12.27%). Die Verhältnisse sind gleich wie in den Vorjahren: Die Hauptarbeit liegt bei Kindern aus dem Vorschul- und Primarschulbereich. Die Oberstufe macht gut 10% der Anzahl Fälle aus. Wie schon letztes Jahr an gleicher Stelle erwähnt, erreichten uns die Oberstufenfälle oft mit sehr hohem Zeitdruck aufgrund der Fragestellungen. Eine deutliche Zunahme von Schulabsentismusfällen mit sehr hohem Zeitaufwand waren dieses Jahr bei den Oberstufen- (seltener bei jüngeren) Schüler:innen zu verzeichnen.

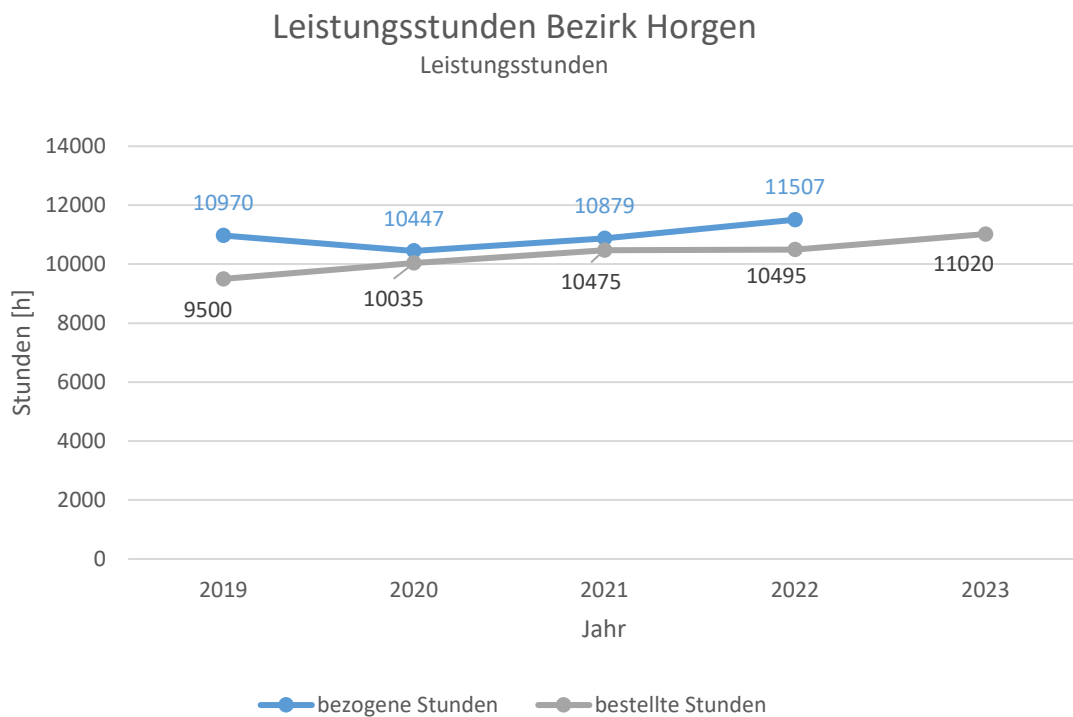


Die Geschlechterverhältnisse sind im Vergleich zum Vorjahr vergleichbar. Es werden gut ein Drittel Mädchen (36.4%) und zwei Drittel Jungen angemeldet.



4. Verlauf der Leistungsstunden

Für das Kalenderjahr 2022 wurden 20h mehr eingekauft, als im Vorjahr. Aber dieses Jahr erneut (wie auch in den letzten vier Jahren) festgehalten werden, dass unser Team deutlich mehr Stunden geleistet hat, als eingekauft worden sind (+1012h). Für die Personalplanung sind die eingekauften Stunden ausschlaggebend. Werden über Jahre mehr Stunden geleistet als eingekauft, ist die Belastung im Team zu hoch. Deshalb ist geplant, mit den Zweckverbandsgemeinden im Gespräch Lösungen zu erarbeiten, wie das Leistungsstundenmodell in diesem Punkt optimiert werden kann. Beispielsweise könnte man sich diesbezüglich einigen, dass für eine einzelne Gemeinde im Maximum nur noch so viele Stunden jährlich geleistet werden, wie eingekauft worden sind. Mehrbezüge wären dann nur möglich, wenn zusätzliches Personal eingestellt werden kann.



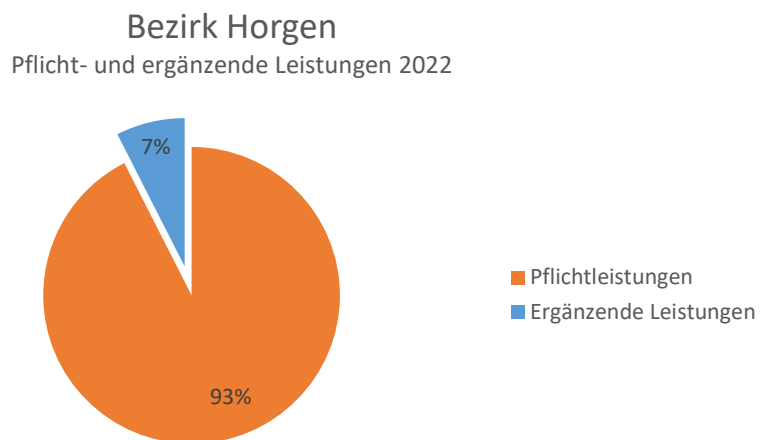
5. Arbeitszeitverteilung nach Leistungsart

In der nachfolgenden Tabelle wird die Arbeitszeitverteilung nach Leistungsart zusammengefasst. Das Verhältnis von Stunden die für die fallbezogene Diagnostik und Beratung eingesetzt werden hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt verändert. Wir haben insgesamt viel mehr Stunden für Diagnostik und Beratung (+912h) aufgewendet und weniger für die Beratung Schule und Familie (-331). Selten sind direkte Beratungsanfragen von Eltern, obwohl zwei Beratungen gemäss Leistungsvereinbarung mit den Schulen möglich wären. Einzig die Beratung der Lehrpersonen hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Der Trend der letzten Jahre, dass sowohl fallbezogen, als auch im Rahmen der Schulberatung ansteigende Stunden verzeichnet wurden, wird somit dieses Jahr unterbrochen. Das bedeutet, dass wir signifikant häufiger mit direkten Anmeldungen von den Schulen beschäftigt sind, als dass wir von der Schule beratend zu schulischen Standortgesprächen eingeladen werden. Die durchschnittlichen Stunden pro Fall für eine Abklärung (Diagnostik und Beratung fallbezogen) sind im Jahr 2022 auf 17.88 Stunden (Vorjahr 15.22h) stark angestiegen. Dieser Anstieg war teamintern stark spürbar. Die Bearbeitung der Fälle nimmt aus verschiedenen, nachfolgend beschriebenen Gründen viel mehr Zeit in Anspruch. Die Komplexität der Fälle insgesamt hat deutlich zugenommen. Wir beschäftigen uns mehrheitlich mit sehr anspruchsvollen Fällen, wo oft die Frage nach einem Sonderschulstatus im Vordergrund steht. Dies erfordert die Durchführung des aufwändigen standardisierten Abklärungsverfahrens (SAV-ZH). Zudem sind oft schon viele andere Fachstellen (KJZ, KJPP, Frühbereich etc) involviert, was die Zeit für die Vernetzungsarbeit erhöht und die Terminfindung für gemeinsame Gespräche oft erschwert. Häufig erwarten Eltern vor den offiziellen Abklärungsgesprächen individuell ein Gespräch, um sich zu informieren, was für Empfehlungen der SPD machen wird. Dasselbe erwartet die Schule, wo oft Helfersitzungen nötig sind, um nächste Schritte zu besprechen. Zudem dauern die Abklärungsgespräche wegen den vielen Beteiligten Personen oft länger als 90 Minuten. Bei den intern geleisteten Arbeitsstunden wurden mehr Stunden für die Mobilität eingesetzt. Dies ist damit erklärbar, dass im Gegensatz zu den Pandemie Jahren wieder häufiger Schulbesuche stattgefunden haben. Ebenfalls angestiegen sind die Stunden für Administration im Sekretariat. Was hier deutlich aufwändiger ist sind unzählige Doodleanfragen für Terminfindungen bei Abklärungsgesprächen. Diese müssen oft mehrmals aufgesetzt werden, bis ein gemeinsamer Termin für die vielen Beteiligten Personen gefunden werden kann.

Arbeitszeitverteilung nach Leistungsart		
	2022	2021
Diagnostik und Beratung	9510	8598
Beratung Schule und Familie	687	1018
Beratung Lehrpersonen	40	12
Diverses (ohne Fall-Nr.)	953	875
Sitzungen, Arbeitsgruppen, Schulberatung	279	312
Klassen- und Krisenintervention	0	1
Diverses/Anderes	38	63
TOTAL verrechenbare Stunden	11507	10879
Organisation intern	3331	3414
Interne Fort- und Weiterbildung	1190	1188
Externe Fort- und Weiterbildung	424	399
Mobilität	644	546
Praktikum	431	500
Bezirksweite Angebote, Einsatz Fachgremien	58	22
Diverses, /Anderes	1	1
Administration Sekretariat	3090	2959
Rechnungsführung	623	641
Gesamttotal gearbeiteter Stunden im SPD	21299	20549

6. Pflicht- und ergänzende Leistungsstunden

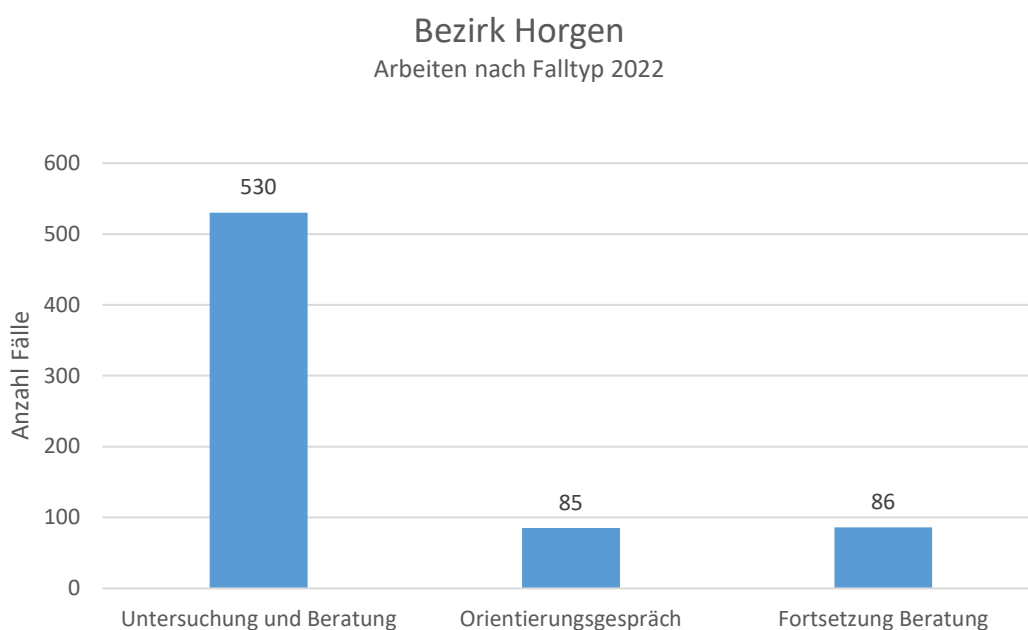
Das Verhältnis der nach Leistungskatalog verbuchten Leistungsstunden (Pflicht- und ergänzende Leistungen) ist im Vergleich zum Vorjahr gleich. Die überwiegende Anzahl Stunden wird im Pflichtbereich geleistet und nur 7% insgesamt sind ergänzende Leistungen im Auftrag der Schulen.



7. Arbeiten nach Falltyp

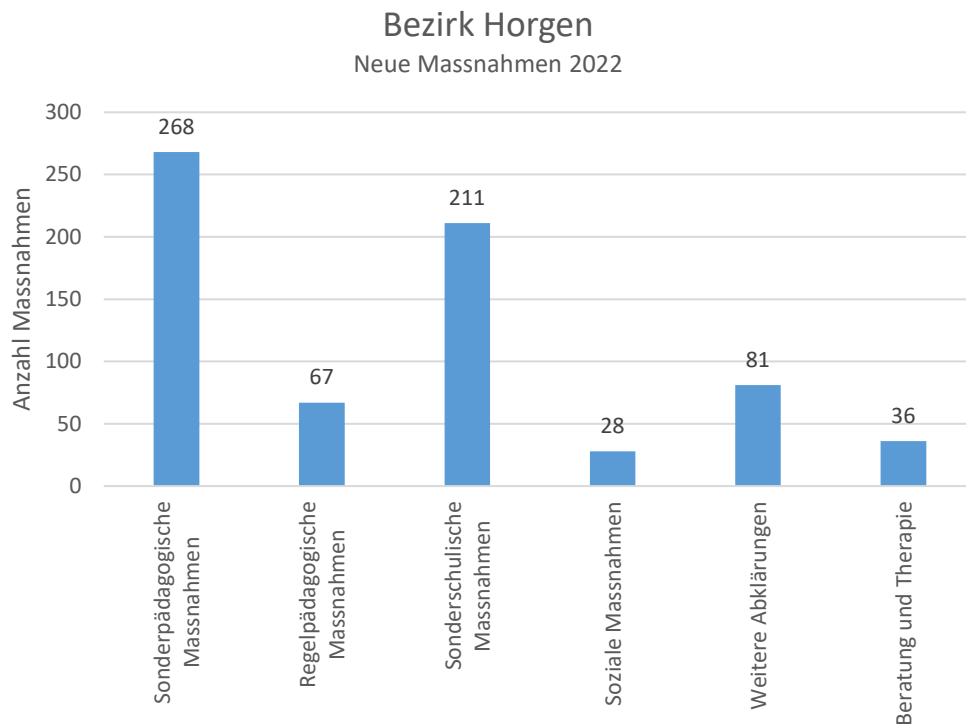
Erfasst werden bei uns wie in der Tabelle ersichtlich drei verschiedene Falltypen:

Auch im Jahr 2022 mit Abstand am häufigsten sind die Anmeldungen über die Schulen für Untersuchungen und Beratungen. Dieses Jahr wurden insgesamt 24 Fälle weniger in dieser Kategorie bearbeitet. Die Fälle mit einer Fortsetzung Beratung sind solche, welche Ende Kalenderjahr nicht abgeschlossen werden können und auf das neue Kalenderjahr zur Weiterbearbeitung übertragen werden müssen. In dieser Kategorie wurden 18 Fälle weniger übertragen als im Vorjahr. Orientierungsgespräche sind Teilnahmen in Absprache mit den Verantwortlichen der Schulen an Schulischen Standortgesprächen. Dies bei Familien, die bei uns schon bekannt sind und wo aktuell aber keine Anmeldung vorliegt. Elternberatungen (max. zwei), wo sich Eltern direkt bei uns melden, werden ebenfalls in dieser Kategorie erfasst. In dieser Kategorie ist die Anzahl Beratungen leicht gestiegen (+17).



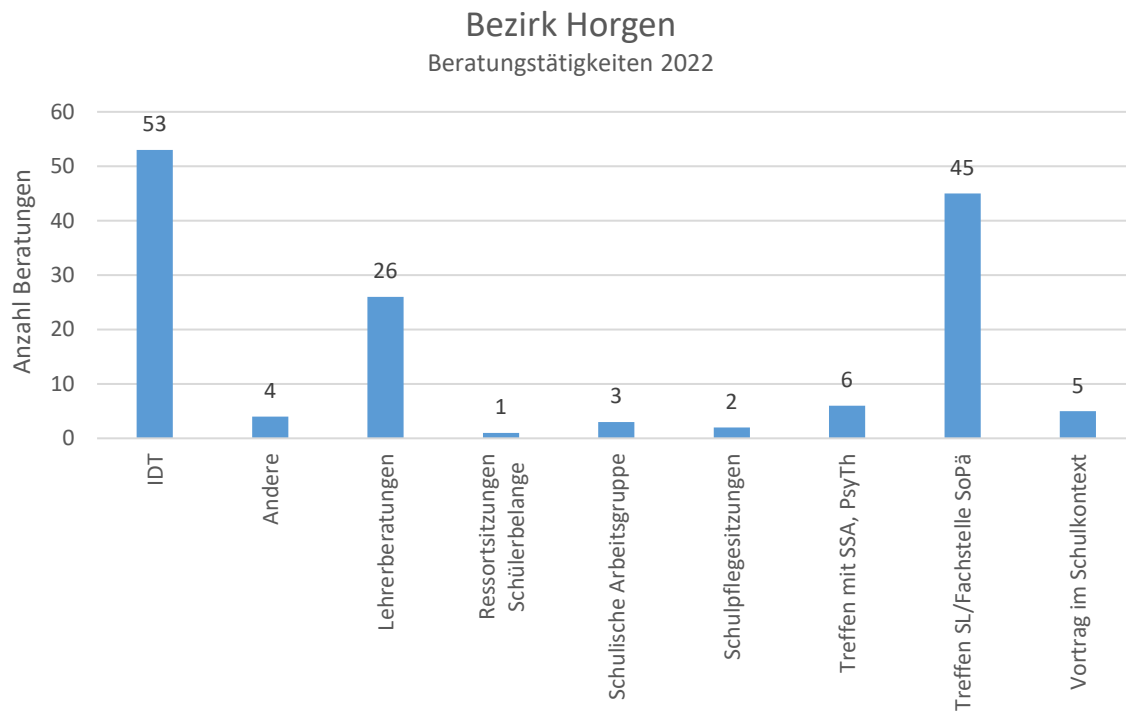
8. Empfohlene Massnahmen

In der untenstehenden Tabelle werden die im Kalenderjahr neu empfohlenen Massnahmen erfasst. Dabei machen die Sonderpädagogischen Massnahmen (z.B. Integrierte Förderung, Logopädie, Psychomotorik) den grössten Anteil aus, gefolgt von Sonderschulischen Massnahmen (integrierte und separierte Sonderschulung).



9. Beratungstätigkeiten

Bei den Beratungstätigkeiten sind die Lehrerberatungen im Vergleich zum 2021 angestiegen (17). Bei allen anderen Beratungstätigkeiten sind die Schwankungen zum Vorjahr sehr gering ausgefallen.



Ausblick auf die Statistik 2023

Im letzten Jahresbericht wurde die Umfrage zur Angebotsentwicklung erwähnt. Die Ergebnisse liegen noch nicht vor. Im Jahresbericht 2023 werden wir darauf ausführlich eingehen und ebenfalls berichten können, was konkret schon umgesetzt werden kann.

Irene Cachin

Yvonne Guretzki

Jahresrechnung 2022

Bilanz per 31.12.2022

Nummer	Bezeichnung	Saldo
AKTIVEN		
Finanzvermögen		
Flüssige Mittel		
1000.00	Kasse	417.15
1002.00	Bankkontokorrent ZKB CH84 0070 0112 6010 0201 0	63'036.79
Flüssige Mittel		63'453.94
Forderungen		
1011.02	Kontokorrent Horgen	24'018.60
1011.06	Kontokorrent Oberrieden	13'750.55
1011.07	Kontokorrent Richterswil	44'734.45
1011.08	Kontokorrent Rüschlikon	25'841.65
1019.90	Guthaben Frankiermaschinen	446.45
Forderungen		108'791.70
Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)		
1041.00	Aktive RA Sach- und übr. Betriebsaufw.	7'449.93
Aktive Rechnungsabgrenzung (RA)		7'449.93
TOTAL AKTIVEN		179'695.57
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Laufende Verbindlichkeiten		
2000.00	Kreditoren Sammelkonto	970.00
2000.10	Sozialversicherungen (AHV/ALV/FAK)	12'767.50
2000.12	Unfallversicherung	5'298.50
2000.13	Krankentaggeldversicherung	2'019.10
2001.04	Kontokorrent Kilchberg	20'009.70
2001.05	Kontokorrent Langnau	12'209.05
2001.10	Kontokorrent Thalwil	89'937.97
2001.11	Kontokorrent Wädenswil-Primar	23'178.20
2001.20	Kontokorrent OSW	11'653.60
Laufende Verbindlichkeiten		178'043.62
Passive Rechnungsabgrenzung (RA)		
2041.00	Passive RA Sach- und übr. Betriebsaufwand	1'651.95
Passive Rechnungsabgrenzung (RA)		1'651.95
TOTAL PASSIVEN		179'695.57

Erfolgsrechnung per 31.12.2022

Nummer	Bezeichnung	Saldo
AUFWAND		
Personalaufwand		1'715'742.60
3000.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	5'200.00
3001.00	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	5'000.00
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	183'188.60
3020.00	Löhne der Schulpsychologen	1'183'435.00
3020.09	Erstattung von Lohn von Schulpsychologen	-2'636.00
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verw.kosten	87'703.95
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	171'859.85
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personalhaftpflichtversicherungen	10'031.10
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	15'314.20
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	21'973.90
3090.00	Aus- und Weiterbildung des eigenen Personals	29'681.50
3099.00	Übriger Personalaufwand	4'990.50
Sach- und übriger Betriebsaufwand		168'689.93
3100.00	Büromaterial	6'342.96
3102.00	Drucksachen, Publikationen	3'406.65
3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften	834.30
3104.00	Lehrmittel	5'611.28
3106.00	Medizinisches Material	467.35
3109.00	Übriger Material- und Warenaufwand	1'572.33
3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte	2'802.50
3113.00	Anschaffung Hardware	2'656.88
3118.00	Anschaffung immaterielle Anlagen	10'445.04
3130.00	Dienstleistungen Dritter	13'477.00
3130.00	Dienstleistungen Dritter Funktion 0110	600.00
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	332.00
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten, Funktion 0110	3'618.70
3134.00	Sachversicherungsprämien	2'819.30
3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte	1'936.40
3158.00	Unterhalt immaterielle Anlagen	20'960.60
3160.00	Miete und Pacht Liegenschaften	49'439.60
3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien	2'819.80
3162.00	Raten für operatives Leasing	7'314.99
3170.00	Reisekosten und Spesen	28'350.00
3171.00	Exkursionen, Schulreisen und Lager	2'088.85
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	793.40
Transferaufwand		1'367.35
3631.00	Beiträge an Kantone und Konkordate, Funktion 2300	1'367.35
TOTAL AUFWAND		1'885'799.88

Nummer	Bezeichnung	Saldo
ERTRAG		
Transferertrag		1'885'799.88
4612.00	Entschädigungen von Zweckverbandsgemeinden, Funktion 9998	1'884'706.73
4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe, Funktion 9710	1'093.15
TOTAL ERTRAG		1'885'799.88

Die detaillierte Jahresrechnung 2022 und das Budget 2022 finden Sie auf unserer Homepage www.spdhorgen.ch

Verzeichnis der Kommissionsmitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Aufsichtskommission

Präsidentin

Beatrice Kern
E-mail: beatrice.kern@gmail.com

Ab 1.1.23 Daniela Mosbacher

E-Mail: d.mosbacher@swissonline.ch

Vizepräsidentin

Vreni Streiff
E-Mail: vreni.streiff@bluewin.ch

Aktuarin

Daniela Mosbacher
E-Mail: d.mosbacher@swissonline.ch

Ab 1.1.23 Gaby Fuhrmann

E-Mail: gaby.fuhrmann@bluewin.ch

Beisitz mit beratender Stimme

Präsidentin der DV

Prisca Wermuth Dudler
E-mail: prisca.wermuth@edurichti.ch

Vertreterin Pädagogik

Regula Pfirter
E-mail: regula.pfirter@pswaedenswil.ch

Leiterin SPD

Irene Cachin
E-mail: irene.cachin@spdhorgen.ch

Delegiertenversammlung (DV)

Horgen

Anita Steinacher

anita.steinacher@schule.horgen.ch

Kilchberg

Corinne Klein-Brandner

corinne.klein@schule-kilchberg.ch

Langnau

Alexandra Meier-Schmid

ad.meier@gmx.ch

Oberrieden

Thomas Wagen

thomas.wagen@schuleoberrieden.ch

Richterswil

Prisca Wermuth Dudler

prisca.wermuth@edurichti.ch

Rüschlikon

Claudia Oseghale

c.oseghale@schulerueschlikon.ch

Thalwil

Andrea Cattani

andrea.cattani@schulethalwil.ch

Wädenswil Oberstufe

Marie-Louise Wong

marie-louise.wong@oswaedenswil.ch

Wädenswil Primar

Valérie Henger

valerie.henger@pswaedenswil.ch

Psychologinnen und Psychologen

Ansprechperson für:



Irene Cachin / Leitung

lic.phil. I, Kinder- und
Jugendpsychologin FSP

Langnau



Petra Fehlmann /
Stellvertretung Leitung

dipl. Psychologin FH, Fach-
psychologin SBAP in Kinder-
und Jugendpsychologie

Hütten, Schönenberg,
Wädenswil-Oberstufe,
Wädenswil-Primarschule



Saly Johnson

lic. phil. I, Kinder- und
Jugendpsychologin FSP

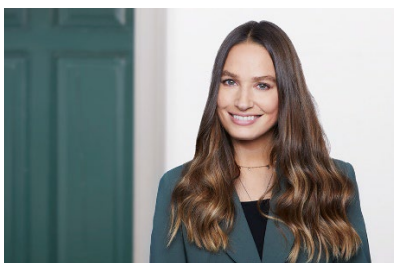
Horgen (Hirzel),
Oberrieden



Philipp Lütolf

lic. phil. I, Psychotherapeut
FSP

Wädenswil-Oberstufe,
Wädenswil-Primarschule



Jasmin Menekse

M.sc., Psychologin

Kilchberg, Langnau,
Richterswil



Monika Obrist

lic. phil. I, Psychologin

Oberrieden, Thalwil



Wanda Scheidegger

lic. phil. I, Kinder- und
Jugendpsychologin FSP

Richterswil,
Wädenswil-Primarschule



Jeannine Schläpfer

lic. phil. I, Kinder- und
Jugendpsychologin FSP

Rüschlikon, Thalwil



Cléa Verrey

lic. phil. I, Psychologin

Horgen (Hirzel),
Wädenswil-Primarschule



Diana von Ins

M.Sc., Psychologin

Horgen (Hirzel)



Karin Zeder

M.Sc., Psychologin

Thalwil, Rüschlikon,
Kilchberg



Marion Zumbühl

lic. phil. I, Kinder- und
Jugendpsychologie FSP

Hütten, Schönenberg
Richterswil

Sekretariat



Yvonne Guretzki

Sekretärin und Rechnungsführung



Mandy Malgut

Sekretärin



Barbara von Aesch

Sekretärin

Stellenplan

Stellen Schulpsychologie (inkl. Leitung)	885 Stellenprozent
Stellen Sekretariat (inkl. Rechnungsführung)	210 Stellenprozent
Stellen Assistenz / Post Graduate	30 Stellenprozent im Durchschnitt

Mitarbeit in Fachgremien

Irene Cachin, lic. phil.	SPD-Stellenleitungskonferenz (SLK-SPD) Kanton ZH
	Mitglied Arbeitsgruppe VSA (Lese- Rechtschreibstörung)
Petra Fehlmann, dipl. Psych. FH	Arbeitskreis Elternbildung AJB Region Süd
Marion Zumbühl, lic. phil.	Kinderschutzgruppe Bezirk Horgen

Schulpsychologischer Dienst
des Bezirks Horgen
Alte Landstrasse 26
Postfach, 8810 Horgen

sekretariat@spdhorgen.ch

www.spdhorgen.ch

Telefon 044 727 77 44

